



Islandpferde- Reiter- und Züchterverband e.V.

IPZV

- Bundesgeschäftsstelle
- Thomas Schiller
- An der Lamme 3
- D-31162 Bad Salzdetfurth
- Tel.: 0 50 63 – 27 15 66
- Fax: 0 50 63 – 27 15 67
- geschaeftsstelle@ipzv.de
- Internet: www.ipzv.de

## Protokoll der IPZV-Präsidiumssitzung Kamen vom 17.04.2015

Termin: 17.04.2015  
Gesprächsort: SportHotel Kamen  
Teilnehmer: Karl Zingsheim, Peter Nagel, Joachim Grendel,  
 Uli Döing, Christian Eckert, Carsten Eckert, Heike Grundei, Maria Siepe-  
 Gunkel, Marion Heib (komm. RL), Charlotte Erdmann (Gast), Thomas  
 Schiller

Entschuldigt Christiane Späte, Susanna Wand  
fehlen:

U-Entschuldigt:

Protokollführer: Thomas Schiller  
Verteiler: Präsidium, Länderrat

Beginn: 11.10 Uhr

Ende : 16.10 Uhr

Versand: 12.05.2015

Einspruchsfrist: 26.05.2015

### 0. Begrüßung/Formalien

**Karly Zingsheim** begrüßt die Mitglieder des Präsidiums. Entschuldigt für die heutige Sitzung sind **Christiane Späte und Susanna Wand**. Eine Teilnahme von **Lutz Lesener** ist nicht erforderlich (keine gesonderten Anforderungen).

### 1. Bestätigung Tagesordnung

**Zingsheim** stellt die ordnungs- und fristgemäße Einladung zur Sitzung des Präsidiums fest. Zusätzliche Tagesordnungspunkte sind nicht angemeldet und gewünscht. Die heutige Sitzung dient in erster Linie der folgenden gemeinsamen Sitzung mit dem Länderrat sowie der Vorbereitung der Mitgliederversammlung (JHV) 2015 am 18.04.2015.

## **2. Protokoll der P-Sitzung vom 28.11.2014 - Kassel**

Zum Protokoll der letzten P-Sitzung vom 28.11.2014 in Kassel liegen keine Einsprüche und/oder Ergänzungswünsche vor. Die Teilnehmer der aktuellen P-Sitzung haben auch angesichts der zusätzlich vorgenommenen Nachfrage keine weiteren Einwände zum vorliegenden Protokoll. Das Protokoll gilt somit als genehmigt.

Aktuelle Informationspunkte sowie sich daraus ergebende aktuelle Anträge/Beschlüsse bittet **Zingsheim** bei den jeweiligen Berichtspunkten mit vorzutragen und zu behandeln.

## **3. Kurzberichte GfV und Ressortleiter**

**Zingsheim** bittet um die noch ausstehende Beschlussfassung des Präsidiums zur vorliegenden Beitrags- und Finanzordnung. Bekanntlich wurde diese Vorlage mehrfach im Rahmen der gemeinsamen Sitzungen der vergangenen zwei Jahre angesprochen und aktualisiert. Aktuelle Einwände ergeben sich nicht.

**Beschluss: Das Präsidium verabschiedet die Beitrags- und Finanzordnung des IPZV in der vorliegenden, aktuellen Fassung vom 28.03.2014.**

**Ergebnis: einstimmige Zustimmung seitens des Präsidiums.**

**Thomas Schiller** informiert über das in Münster am 10.03.2015 stattgefundenene Mediengespräch 2015. Details dieser Zusammenkunft sind dem angehängten Protokoll dieser Zusammenkunft zu entnehmen.

Hinsichtlich der in diesem Zusammenhang angesprochenen, gewünschten Vertretungsregelungen für den bisher ausschließlich durch **Lutz Lesener** betreuten IT-Bereich des Verbandes, empfiehlt **Joachim Grendel** eine Bestandsaufnahme der IT-Situation im Verband.

**Zingsheim** berichtet von der durchgeführten Kadermaßnahme nach Ostern 2015 in Blankenheim. Aktuelle Kadervereinbarungen liegen den Mitgliedern des A- und B-Kaders inzwischen zur Unterzeichnung vor. Diese Kadervereinbarungen enthaltenen u.a. eine Regelung hinsichtlich einer finanziellen Eigenbeteiligung der Aktiven für die Kadermaßnahmen 2015 und zusätzlich gesondert für die WM- Teilnahme 2015.

Die Gesamtproblematik des Spitzensports im Verband wird nach der WM 2015 neu zu erörtern sein. Innerhalb des SpA ist hier u.a. bereits eine gesonderte AG tätig, unter der Leitung von **Carsten Eckert**.

**Peter Nagel** weist darauf hin, dass für die WM 2015 eindeutige „Spielregeln“ für die Zuständigkeiten und Aufgabenerledigung erforderlich erscheinen.

**Zingsheim** informiert über einen Wechsel im Landesvorsitz des LV Mecklenburg-Vorpommern. Nach Entscheidung der Delegiertenversammlung 2015, ist ab sofort **Manuela Jokisch** als Vorsitzende des LV zuständig. **Bernd Epmeier** gewährleistet weiterhin die Stellvertretung im LV.

Im Rahmen einer schriftlichen Abstimmung wurden für das Ressort Richten als weitere, ordentliche Mitglieder die Ausschussmitglieder **Andrea Katharina Rostock** und **Andreas Windsio** durch das Präsidium bestätigt.

Weiter berichtet **Zingsheim** von den FEIF- Konferenz 2015 in Kopenhagen. Die wesentlichen Beschlüsse sind in der Veröffentlichung auf der FEIF-Seite, [www.feif.org](http://www.feif.org), **Minutes FEIF Delegates' Assembly 2015**, nachzulesen.

Die von **Zingsheim** gegebenen Informationen werden durch die weiteren IPZV-Teilnehmer an der FEIF- Konferenz 2015 in Kopenhagen ergänzt.

Dabei ergibt sich eine längere Diskussion über die Rolle der FEIF grundsätzlich und dem Verhältnis des IPZV zur FEIF. Am Beispiel der aktuellen Entscheidungen im Sportbereich werden Themen wie die WM-Leitung durch den ehemaligen FEIF-Sportleiter, die Auswahl der WM- Richter 2015 nach Wohnsitz, die Überarbeitung der General Rules, Dopingregeln und weitere Einzelthemen erörtert.

Angesichts aktueller Regelvorgaben für den Bereich der WR- Turniere, die in dieser Form im IPZV- Bereich keine Anwendung finden können, wird die Notwendigkeit gesehen, gegenüber der FEIF in schriftlicher Form angemessen zu reagieren. In Abstimmung mit den Ressortleitern, wird die Sportleitung ein offizielles Schreiben an die FEIF entwerfen, das dann seitens des Vorstandes/Präsident an die FEIF gerichtet werden soll.

Anschließend berichtet **Zingsheim** von einer positiven Mitgliederentwicklung gegenüber dem Vorjahr von rd. plus 1,6 % insgesamt, wobei die Direktmitglieder mit einer Steigerung von knapp 5 % erneut eine führende Rolle einnehmen. Aktuell verfügt der IPZV über rd. 22.500 Mitgliedern in 171 Vereinen und rd. 2.500 Direktmitgliedern. Gegenüber der FN und anderen Pferdesportverbänden ist dies nach wie vor eine erfreuliche Entwicklung für den Islandpferdebereich in Deutschland.

#### **4. Vorbereitung der gemeinsamen Sitzung und JHV 2015 – vorliegende Anträge zur JHV - Zingsheim**

**Lutz Lesener** wird im Rahmen der JHV 2015 aktuelle Informationen und Entwicklungen zum Turniersport im IPZV vorstellen und weiter über die Mitgliedersoftware des Bundesverbandes und deren Einsatzmöglichkeiten für LV und Ortsvereine berichten.

Der vorliegende Antrag an die Mitgliederversammlung vom LV Baden-Württemberg für die Durchführung einer Mitgliederbefragung wird seitens des Präsidiums als operativer Antrag eingestuft. Eine gesonderte Behandlung durch die MV scheint daher nach Ansicht des Präsidiums als nicht erforderlich.

Der weiter vorliegende Antrag zur Satzungsänderung vom LV Rheinland, wird noch gesondert im Rahmen der anstehenden gemeinsamen Sitzung besprochen werden. Eine Meinungsfindung innerhalb des Präsidiums führt bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung zu einer überzeugenden Mehrheit für die Ablehnung des Antrages.

## **5. Ehrungen zur JHV 2015 (Anträge der LV) - Zingsheim**

Anträge für Ehrungen im Rahmen der Mitgliederversammlung liegen nicht vor. Der TOP Ehrungen wird somit entfallen.

## **6. Erstes Resümee – Equitana 2015**

**Grendel** zieht ein erstes Resümee zu dem IPZV- Auftritt anlässlich der Equitana 2015. Er beurteilt den IPZV- Auftritt als sehr positiv und mit einer hohen, positiven Resonanz bei den Mitgliedern. **Zingsheim** und **Heike Grundei** schließen sich dieser Auffassung an und betonen ebenfalls ihre Eindrücke einer positiven Außenwirkung.

**Christian Eckert** erkennt auch in diesem Jahr keinerlei positive Einflüsse auf die Mitgliederentwicklung des Bundesverbandes und stellt die kostenintensive Beteiligung des Verbandes an der Equitana nach wie vor grundsätzlich in Frage.

**Nagel** hat einen differenzierten Eindruck zur Equitana und sieht schon die Notwendigkeit einer internen Auswertung des Für und Wider.

**Schiller** teilt auch Nachfrage mit, dass angesichts der bisher vorliegenden Zahlen das Budget der Equitana 2015 eingehalten werden wird. Hierzu beigetragen haben auch die Unterstützungen einiger Landesverbände, was zur Entlastung der Bundesfinanzen geführt hat.

## **7. Gebührenordnung zum 01.01.2016**

Zum vorliegenden Entwurf der Gebührenordnung 2015 ergeben sich noch einige kleine, redaktionelle Änderungen, die noch mit berücksichtigt werden müssen. Unter Berücksichtigung dieser Änderungen erfolgt die noch ausstehende Beschlussfassung zur Gebührenordnung 2015.

**Beschluss: Das Präsidium beschließt unter Berücksichtigung der noch erforderlichen Modifikationen den Gebührenkatalog 2015 in seiner Gesamtheit.**

**Ergebnis: Bei einer Enthaltung, mehrheitliche Zustimmung zu der Vorlage.**

## **8. Neufassung der Rechtsordnung (Antrag und Beschluss)**

Die Mitglieder des IPZV- Schiedsgerichts haben die Rechtsordnung komplett überarbeitet. Die mit den P-Mitgliedern bereits erfolgte Abstimmung, führte zu der vorliegenden, aktuellen Entwurfsfassung, die noch der abschließenden Beschlussfassung des Präsidiums bedarf. Zum § 13, Pkt. 2.2 ergibt sich eine redaktionelle Änderung dahingehend, dass die in Klammern stehende Formulierung ersatzlos gestrichen wird.

**Beschluss: Das Präsidium stimmt der Anpassung der Rechts- und Verfahrensordnung in der vorliegenden Form zu.**

**Ergebnis: einstimmige Zustimmung des Präsidiums.**

## **9. Stand der Jahresrechnung IPZV 2014 / Haushaltsplanung 2015 - Grendel**

**Grendel** verweist zur Jahresrechnung zum 31.12.2014 und der Haushaltsplanung 2015 auf die den Sitzungsteilnehmern vorliegenden Zahlenwerke.

Bedingt durch Minderausgaben einiger Ressorts und Mehreinnahmen gegenüber der eigentlichen Haushaltsplanung für 2014 ergibt sich erfreulicher Weise zum 31.12.2014 ein positives Ergebnis von rd. € 1.800,00, bei einer möglichen Einstellung in Rücklagen von insgesamt € 35.000,00. Das „Vermögen“ konnte somit auf insgesamt € 100.000,00 an freien und zweckgebundenen Rücklagen gesteigert werden.

**Grundel** beklagt die nicht mit ihr im Vorfeld abgestimmten Kürzungsmaßnahmen im Ressortbereich Jugend. **Grendel** erläutert das Zustandekommen dieser Budgetkürzungen als Ergebnis des gemeinsamen Finanzgesprächs mit den Vertretern des LR Ende Januar d.J. in Frankfurt.

Weitere geringe Haushaltsmöglichkeiten zu Gunsten der Jugendarbeit werden angesprochen, ohne das damit eine Änderung der vorgelegten Haushaltszahlen erfolgt. Man verständigt sich intern darauf, notwendige Anpassungen im Entwurf für 2015 im Bedarfsfall noch zu berücksichtigen. Die Jugendarbeit soll auf jeden Fall die finanzielle Unterstützung erhalten, die im Rahmen der finanziellen Eckdaten und der von der MV zugestimmten Haushaltsplanung 2015 möglich sein wird.

**Beschluss: Das Präsidium stimmt der Jahresrechnung zum 31.12.2014 sowie der Haushaltsplanung 2015 gem. den vorliegenden Zahlenwerken zu.**

**Ergebnis: Bei einer Enthaltung, mehrheitliche Zustimmung des Präsidiums.**

## **10. Ehrung mit den Sleipnirpreisen – Christian Eckert**

**Christian Eckert** begründet seinen Wunsch auf Änderung der in 2015 erstmalig praktizierten Auswahl der Sleipnirpreisträger 2014. Er kann sich mit dieser Art der Gewinnerermittlung nicht anfreunden und befürwortet eine Rückführung der Gewinnerermittlung über eine Abstimmung über das Internet.

Das Präsidium ist mehrheitlich der Auffassung, zurzeit keine erneute Änderung der gerade eingeführten Vergaberichtlinien vorzunehmen und empfiehlt zunächst die Auswertung weiterer Erfahrungswerte.

## **11. Verschiedenes - Zingsheim**

Zusätzlich zu den bisher vorgesehenen Terminen von P- Sitzungen

am **02.09.2015** und **25.11.2015**,

verständigt man sich auf eine weitere P-Sitzung am **24.06.2015!**

Als zentraler Sitzungsort ist jeweils Kassel vorgesehen.

**Zingsheim** schlägt vor, die Sitzung am 02.09.2015 als „Strategie-Sitzung“ zu nutzen und bittet die P-Mitgliedern schon heute, dazu je zwei Besprechungsthemen frühzeitig vorzuschlagen bzw. zu benennen.

Im Ressort Sport konnte **Christine Voss**, Hildesheimer Wald, als Sponsoringbeauftragte gewonnen werden, die sich gesondert um die Vermarktungsmöglichkeiten der Bundeskader bemühen wird.

**Carsten Eckert** bittet um Klärung, inwieweit eine Vereinbarung besteht, die dem Ausrichter der Deutschen Gaidingarkeppni Meisterschaften auch zukünftig eine finanzielle Unterstützung des Bundesverbandes gewährleistet?

**Zingsheim** dankt den Beteiligten für die Teilnahme an der heutigen, vorbereitenden Zusammenkunft und beendet formal die P-Sitzung um 16.10 Uhr.

Bad Salzdetfurth, den 08.05.2015

Sitzungsleitung: gez. Karly Zingsheim

Protokollführung: gez. Thomas Schiller